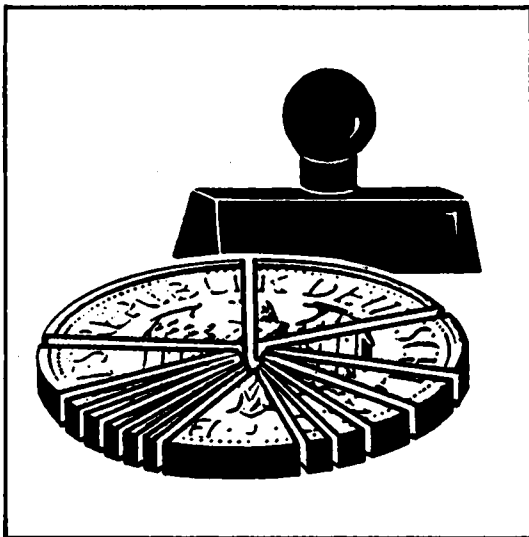


Statistisches Bundesamt

Finanzen und Steuern



Fachserie 14

Reihe 2

**Vierteljährliche Kassenergebnisse
der öffentlichen Haushalte**

1. Vierteljahr 1990

Statistisches Bundesamt
Bibliothek · Dokumentation · Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im August 1990

Preis: DM 9,20

Bestellnummer: 2140200 - 90321

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

**Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.**

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

T e x t t e i l

Allgemeine und methodische Erläuterungen

1	Rechtsgrundlage	4
2	Berichtskreis und Erhebungstatbestände	4
3	Durchführung der Statistik	4
4	Finanzstatistische Begriffe	5
5	Zahlungsbereiche und finanzstatistische Bereinigung	6
6	Ergebnisdarstellung	6
7	Sonstige Hinweise	7

T a b e l l e n t e i l

1. Vierteljahr

1	Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten und Körperschaftsgruppen	10
2	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen	12
3	Einnahmen der öffentlichen Haushalte aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben nach Arten	13
4	Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern	14
5	Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen	22
6	Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen	23
7	Fundierte Schulden der öffentlichen Haushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern	24

A n h a n g

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil	26
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	=	nichts vorhanden
.	=	Zahlenwert unbekannt
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Vj	=	Vierteljahr
Hj	=	Halbjahr
Mill	=	Million
BGB1	=	Bundesgesetzblatt
Vorzeichen bei Salden:		
+	=	Mehreinnahmen
-	=	Mehrausgaben

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1 Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die in diesem Band dargestellte vierteljährliche Kassenstatistik über die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen sowie den Stand der Schulden ist das Gesetz über die Finanzstatistik in der Fassung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673, 782).

2 Berichtskreis und Erhebungstatbestände

Berichtskreis

Zu dem Berichtskreis der vierteljährlichen Kassenstatistik gehören nach § 2 Abs. 1 des Gesetzes über die Finanzstatistik:

- der Bund und seine Sondervermögen "Lastenausgleichsfonds" (LAF) und "European Recovery Program" (ERP),
- die Länder einschließlich der Stadtstaaten Hamburg, Bremen, Berlin (West). Sonderrechnungen der Länder werden - abweichend von dem Verfahren in der Jahresrechnungsstatistik - nicht einbezogen,
- die Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.).

In der vierteljährlichen Kassenstatistik unberücksichtigt bleiben:

- die Finanzen der Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen,
- die Ausgaben und Einnahmen der Sozialversicherung,
- die Ausgaben und Einnahmen der kommunalen Zweckverbände,
- die den Europäischen Gemeinschaften zufließenden Einnahmeanteile (Zölle, Umsatzsteuer, Zuweisung nach dem BSP, Agrarabschöpfungen, Sonstige) sowie die Ausgaben der EG für Marktordnungsmaßnahmen.

Das jeweilige Jahresergebnis der Kassenstatistik einschl. geschätzter Daten für diese Bereiche wird jeweils in Heft 4 von "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht.

Erhebungstatbestände

Nach § 3 Abs. 1 Nr. 2, § 4 Nr. 2, § 6 Nr. 3 des Gesetzes über die Finanzstatistik werden in der vierteljährlichen Kassenstatistik erfaßt:

- vierteljährlich die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen der vorstehend genannten öffentlichen Haushalte in der Gliederung nach Ausgabe- und Einnahmearten,
- am Ende eines jeden Vierteljahres der Stand ihrer Schulden.

3 Durchführung der Statistik

Datenerfassung

Das Zahlenmaterial der vierteljährlichen Kassenstatistik wird den Quartalsabschlüssen der Gebietskörperschaften entnommen (sog. Sekundärstatistik).

Berichtsstellen für die staatlichen Vierteljahresergebnisse sind das Bundesfinanzministerium und die Länderfinanzministerien bzw. die Statistischen Landesämter. Die Lieferung der Daten an das Statistische Bundesamt erfolgt per Erhebungsbogen. Die Kassenergebnisse der kommunalen Haushalte werden von den Statistischen Landesämtern mittels Erhebungsbogen erfaßt, dessen Gliederung der kommunalen Haushaltssystematik (Gruppierungsplan) entspricht. Das Statistische Bundesamt erhält die zu Landesergebnissen zusammengestellten Daten über die kommunalen Ausgaben und Einnahmen.

Datenaufbereitung

Zur besseren Vergleichbarkeit der verschiedenen öffentlichen Haushalte werden im Rahmen der finanzstatistischen Aufbereitung Zu- und Absetzungen an den gemeldeten Kassenergebnissen vorgenommen:

Absetzungen

- Für die finanzstatistische Darstellung werden Ausgaben und Einnahmen, die zu Doppelzählungen innerhalb eines Einzelhaushalts führen, abgesetzt. Bei Bund und Ländern sind es die haushaltstechnischen Verrechnungen (durchlaufende Gelder, Erstattungen u.a.), in den kommunalen Haushalten die "inneren Verrechnungen", die Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie die kalkulatorischen Kosten und deren Einnahmegegenbuchungen.
- Bei der finanzstatistischen Zusammenfassung des Landeshaushalts Bremen mit den Haushalten der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven wird der Zahlungsverkehr zwischen diesen Gebietskörperschaften eliminiert.
- Nicht in den Angaben enthalten ist beim ERP-Sondervermögen die Liquiditätshilfe für Ausfuhrgeschäfte, deren Plafond 500 Mill. DM beträgt und der revolvierend von der Kreditanstalt für Wiederaufbau in Anspruch genommen wird.

- Die Gewerbesteuerumlage der Gemeinden/Gv. an Bund und Land wird finanzstatistisch nicht unter den Ausgaben nachgewiesen, sondern von den Einnahmen der Gemeinden aus der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital abgesetzt.
- Bei einigen Ländern sind die Einnahmen aus der Grunderwerbsteuer und die Weiterleitung der Mittel an die Gemeinden/Gv. statistisch um die Beträge gekürzt worden, die die Gemeinden/Gv. entgegen der bundesrechtlichen Regelung über die Steuerverteilung noch als eigene Steuereinnahme ausweisen (s.u. Punkt 7).
- Die Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz und nach dem Unterhaltsvorschußgesetz, die Lastenausgleichsleistungen, das Wohngeld, die Ausgaben für den Katastrophenschutz und alle anderen Leistungen für Rechnung des Bundes sowie die Erstattungen dieser Zahlungen werden - soweit statistisch gesondert erfasst - bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden finanzstatistisch wie durchlaufende Gelder behandelt, d.h. eliminiert, da sie bei Bund, Lastenausgleichsfonds und Ländern als unmittelbare Ausgaben nachgewiesen werden.

Zusetzungen

- Im Bundeshaushalt und in den Haushalten einiger Länder werden die Kreditaufnahmen netto, in der finanzstatistischen Darstellung dagegen brutto, d.h. Aufnahmen und Tilgungen getrennt, nachgewiesen.
 - Die Ergänzungszuweisungen des Bundes an finanzschwache Länder sowie die hierfür verwendeten Umsatzsteuereinnahmen werden beim Bund in Ausgabe und Einnahme brutto ausgewiesen.
- | | | |
|-------------|-------|-----------|
| 1. Vj 1990: | 792,6 | Mill. DM, |
| 1. Vj 1989: | 714,2 | Mill. DM; |
- Für den Landeshaushalt Rheinland-Pfalz wird der Nettonachweis der Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG) auf den Bruttonachweis der Einnahmen und Ausgaben umgestellt.

4 Finanzstatistische Begriffe

- **Ausgaben/Einnahmen der laufenden Rechnung**
Summe aller Ausgaben und Einnahmen, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Be-

triebs von Einrichtungen und Anstalten meistens regelmäßig anfallen und nicht vermögenswirksam sind (Personalausgaben, laufender Sachaufwand, Zinsausgaben und -einnahmen, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Gebühreneinnahmen, Steuern), bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.

- **Ausgaben/Einnahmen der Kapitalrechnung**
Summe aller Ausgaben und Einnahmen, die eine Vermögensveränderung herbeiführen oder der Finanzierung von Investitionen anderer Träger dienen und keine besonderen Finanzierungsvorgänge darstellen (Baumaßnahmen, Erwerb und Veräußerung von Sachvermögen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, sonstige Vermögensübertragungen, Darlehensgewährungen und -rückflüsse), bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.
- **Bereinigte Ausgaben/Einnahmen**
Summe der Ausgaben und Einnahmen der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung.
- **Haushaltstechnische Verrechnungen**
sind interne Verrechnungen in den öffentlichen Haushalten, die für die finanzstatistische Darstellung zur Vermeidung von Doppelzählungen eliminiert werden.
- **Finanzierungssaldo**
Saldo der Bereinigten Ausgaben und Einnahmen zuzüglich bzw. abzüglich des Saldos haushaltstechnischer Verrechnungen.
- **Besondere Finanzierungsvorgänge**
Unter den besonderen Finanzierungsvorgängen sind die den Gesamthaushalt einer Körperschaft ausgleichenden periodenübergreifenden Finanztransaktionen zusammengefaßt.

Ausgaben

Schuldentilgung am Kreditmarkt
an die Sozialversicherung
an öffentliche Unternehmen und Ausland
für Ausgleichsforderungen
an sonstigen inländischen Kreditmarkt
Rückzahlung innerer Darlehen
Zuführungen an Rücklagen
Deckung von Vorjahresfehlbeträgen

Einnahmen

Schuldenaufnahme am Kreditmarkt
bei der Sozialversicherung
Aufnahme innerer Darlehen
Entnahmen aus Rücklagen
Überschüsse aus Vorjahren
Münzeinnahmen

- Kassenmäßiger Überschuß/Fehlbetrag
(Mehrausgaben/Mehreinnahmen)
Finanzierungssaldo zuzüglich/abzüglich
der besonderen Finanzierungsvorgänge.

- Fundierte Schulden

Als fundierte Schulden gelten alle Kredite, die haushaltsmäßig vereinnahmt werden. Dazu zählen nicht die Kredite, die zur Überbrückung vorübergehender Kassenanspannungen aufgenommen werden (sogenannte schwebende Schulden). Die Schulden aus Kreditmarktmitteln enthalten - abweichend von Fachserie 14 Reihe 5 - auch die auf fremde Währung lautenden Schulden der Gemeinden/Gv. sowie die kreditähnlichen Rechtsgeschäfte, da diese im Rahmen der vierteljährlichen Erhebungen nicht gesondert erfasst werden.

5 Zahlungsbereiche und finanzstatistische Bereinigung

Zahlungsbereiche

Bestimmte Zahlungen der öffentlichen Haushalte untereinander und mit anderen Bereichen, insbesondere laufende und investive Zuweisungen, Erstattungen, Schuldendiensthilfen, Zinsen und Darlehen, werden in den Tabellen nach Bereichen (= Zahlungsgeber, Zahlungsempfänger) gegliedert.

Unter dem "Öffentlichen Bereich" werden hierbei neben den Gebietskörperschaften auch die Sozialversicherung (einschl. Bundesanstalt für Arbeit und Träger der öffentlichen Zusatzversorgung), die Zweckverbände und die sonstigen juristischen Personen zwischen gemeindlicher Zusammenarbeit subsumiert.

Die Zahlungen an (von) Unternehmen, private(n) Haushalte(n) und an die (von der) übrige(n) Welt sind finanzstatistisch als Zahlungen "an (von) andere(n) Bereiche(n)" klassifiziert. Eine Ausnahme bilden die Zuschüsse für laufende Zwecke an Organisationen ohne Erwerbszweck (Staat: Gruppe 685, Gemeinden/Gv.: Untergruppe 717) und die Erstattungen an "sonstige Bereiche" (Staat: Obergruppe 67, Gemeinden/Gv.: Untergruppen 675 bis 677), die vergleichbar mit dem Staatsverbrauch in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als laufender Sachaufwand nachgewiesen werden.

Die Abgrenzung der einzelnen Bereiche richtet sich im wesentlichen nach den entsprechenden Vorschriften der staatlichen und kommunalen Haushaltssystematik.

Finanzstatistische Bereinigung

Durch die Zahlungen zwischen den einzelnen öffentlichen Haushalten ergeben sich bei der Zusammenfassung der Ergebnisse mehrerer Körperschaften oder Körperschaftsgruppen zu einer Darstellungsebene Doppelzahlungen. Die finanzstatistische Bereinigung dieser Doppelzahlungen erfolgt dabei nicht bei einzelnen Ausgaben- oder Einnahmenarten, sondern global bei den Ausgabe- und Einnahmesummen, in dem die darin enthaltenen Zahlungen zwischen den einzelnen Körperschaften oder Körperschaftsgruppen - in Höhe der Zahlungseingänge - in einer Summe abgesetzt werden. Eine Ausnahme bilden die Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern, der Bundesanstalt für Arbeit und den Trägern der öffentlichen Zusatzversorgung (Sozialversicherung), die - entsprechend der staatlichen Haushaltssystematik - als Zahlungen von anderen Bereichen (Kreditmarkt im weiteren Sinne) behandelt und daher bei der Bereinigung nicht berücksichtigt werden.

6 Ergebnisdarstellung

Tabellenprogramm

Die statistischen Ergebnisse werden regelmäßig sowohl für das Berichtsvierteljahr als auch jeweils für die kumulierten Vierteljahre (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) getrennt in zwei gleich aufgebauten Tabellengruppen dargestellt. Tabellen 1 bis 7 enthalten die Ausgaben und Einnahmen des jeweiligen Berichtsvierteljahres sowie den Schuldenstand zum Quartalsanfang und -ende. Tabellen 8 bis 13 zeigen die Ausgaben und Einnahmen der kumulierten Vierteljahre (entfallen im 1. Vj).

In der Tabelle 1 (8) werden die wichtigsten Daten aller erfaßten öffentlichen Haushalte (Gesamthaushalt) nach Ausgabe- und Einnahmenarten und Körperschaftsgruppen dargeboten. Es folgen je eine Übersicht über die kassenmäßigen Bauausgaben der öffentlichen Haushalte nach Aufgabenbereichen (Tabelle 2 bzw. 9)

und ihrer Steuereinnahmen nach einzelnen Steuerarten (Tabelle 3 bzw. 10), ebenfalls mit Vergleichsdaten aus dem Vorjahr. Detaillierte, nach Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Daten des Gesamthaushalts enthält Tabelle 4 (11), während in den Tabellen 5 und 6 (12 und 13) nur die Ergebnisse der einzelnen kommunalen Körperschaftsgruppen dargestellt werden. Tabelle 7 (14) zeigt den Stand der öffentlichen Schulden nach einzelnen Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern.

Die Halbjahres- und die Jahresdaten werden jeweils ausführlich in Heft 10 und Heft 4 von "Wirtschaft und Statistik" kommentiert.

Darstellung der Ausgabe- und Einnahmearten

Die Ausgaben und Einnahmen sind in den Tabellen nach gesamtwirtschaftlichen Zusammenhängen geordnet. Durch Aufteilung der Ausgaben und Einnahmen nach "laufender Rechnung", "Kapitalrechnung" und "besonderen Finanzierungsvorgängen" werden dabei

- die dem laufenden Verbrauch dienenden Finanzvorfälle,
- die im gesamtwirtschaftlichen Sinne vermögensverändernden Vorgänge und
- die zur Deckung der Finanzierungslücke zwischen Ausgaben und Einnahmen bestimmten, periodenübergreifenden Finanzierungstransaktionen

herausgestellt (s. Pkt. 4) und unter Berücksichtigung finanzstatistischer Zu- und Absetzungen (haushaltstechnische Verrechnungen u.ä.) bis zum kassenmäßigen Abschluß fortgeführt.

7 Sonstige Hinweise

Gewinnablieferung der Deutschen Bundesbank

Ab dem Haushaltsjahr 1989 hat der Bund den Nachweis seiner Einnahmen aus der Gewinnablieferung der Deutschen Bundesbank nach § 2 Abs. 2 des Bundeshaushaltsgesetzes (BGBl. I 1989, S. 1) geändert. Die tatsächliche Gewinnabführung wird im Ist-Ergebnis nur noch in der Höhe als Einnahme aus wirtschaftlicher Tätigkeit nachgewiesen, wie sie im Haushaltsplan als Einnahmenansatz veranschlagt war. Der Teil der Gewinnablieferung, der über die

sen Einnahmenansatz hinausgeht, wird dagegen nicht als reguläre Einnahme gebucht, sondern unmittelbar zur Tilgung von Schulden verwendet.

In der Finanzstatistik wird entsprechend verfahren, jedoch werden diese Mehreinnahmen aus dem Bundesbankgewinn gesondert als Finanzierungsvorgang dargestellt.

BSP - Eigenmittel

Die vom Bund an die EG zu leistenden Zuweisungen nach dem auf das Bruttosozialprodukt bezogenen Berechnungsschlüssel (BSP-Eigenmittel) sind bei den Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben abgesetzt (1. Vj. 1990: 103,8 Mill. DM; 1. Vj. 1989: 367,4 Mill. DM).

Investitionshilfeabgabe

Seit dem 1. Januar 1983 sind dem Bund Verbindlichkeiten aus der nach dem Haushaltsbegleitgesetz zu erhebenden Investitionshilfeabgabe entstanden. Das Aufkommen ist entsprechend der Veranschlagung im Bundeshaushaltsplan in die Gesamtsumme der Kreditaufnahme einbezogen worden. Nachdem das Bundesverfassungsgericht die Abgabe für rechtsunwirksam erklärt hatte, entschied sich die Bundesregierung für eine vollständige Rückzahlung. Diese Rückzahlung ist als Schuldentilgung nachgewiesen. Im Berichtszeitraum fielen nur geringfügige Beträge an.

In den Daten der Schuldenstatistik, die eine tiefere Gliederung vorsieht als die finanzstatistische Darstellung, werden die Verbindlichkeiten aus der Investitionshilfeabgabe als gesonderte Schuldart nachgewiesen.

Steuereinnahmen

In der vierteljährlichen Kassenstatistik der öffentlichen Haushalte wird das kassenmäßige Ist-Ergebnis der Steuereinnahmen der Gebietskörperschaften im jeweiligen Berichtsvierteljahr nach der Verteilung der Gemeinschaftssteuern und der Gewerbesteuerumlage erfaßt. Zur inhaltlichen Abgrenzung des statistischen Nachweises der Steuereinnahmen in anderen Veröffentlichungen (z.B. Reihe 4 der Fachserie 14: Steuerhaushalt) ist im einzelnen zu beachten, daß im vorliegenden Bericht:

- die EG-Anteile (Zölle, Umsatzsteuer, Zuweisungen nach dem BSP) nicht enthalten sind,
- die kommunalen Steuereinnahmen der Stadtstaaten Hamburg, Bremen, Berlin (West) finanzstatistisch nicht den Steuern der Gemeinden und Gemeindeverbände, sondern den Steuern der Länder zugerechnet werden;
- die Anteile der Mehrwertsteuer, die der Bund als Ergänzungszuweisungen an finanzschwache Länder gibt, den Steuereinnahmen des Bundes und nicht denen der Länder zugerechnet werden (Bruttonachweis);
- die Steuereinnahmen der öffentlichen Haushalte um die Investitionszulage nach § 4b Investitionszulagengesetz (BGBI. I 1982, S. 646 ff.) gekürzt sind.

1. Vj 1990: - 21,9 Mill. DM,

1. Vj 1989: - 10,6 Mill. DM,

- die Länder nach Einführung des neuen Grunderwerbsteuerrechts zum 1. Januar 1983 den Teil des Grunderwerbsteueraufkommens, den sie ihren Kommunen überlassen, haushaltssystematisch unterschiedlich behandeln: Einige Länder verbuchen das Grunderwerbsteueraufkommen - mit Ausnahme von Abwicklungsbeträgen nach dem alten Recht (Zuschlag zur Grunderwerbsteuer) - voll als Landessteuer und überlassen ihren Gemeinden Teile davon als Zuweisungen, die in der vorliegenden Darstellung berücksichtigt werden. Andere Länder verbuchen nur den ihnen effektiv verbleibenden Teil als Landessteuer; den

kommunalen Anteil verbuchen die Gemeinden/Gv. als originäre Steuereinnahmen. Da hierdurch der Einzelvergleich der staatlichen und kommunalen Anteile gestört ist, empfiehlt es sich, nur das Grunderwerbsteueraufkommen insgesamt (staatliche und kommunale Anteile zusammengefaßt) zu Vergleichszwecken heranzuziehen.

Europäische Gemeinschaften (EG)

Seit dem Haushaltsjahr 1971 stehen die Abschöpfungsbeträge bei Preisausgleichsmaßnahmen sowie die Zollanteile den EG als eigene Einnahmen zur Verfügung. Aufgrund eines Beschlusses des Rates der EG vom 21. April 1970 wird seit dem Haushaltsjahr 1975 außerdem ein Teil der Umsatzsteuer des Bundes an die EG als eigene Einnahme abgetreten. Nach der Neuregelung des Finanzierungssystems steht der EG ab 1988 eine vierte Finanzquelle zu, die der Restfinanzierung ihrer Ausgaben dient. Den durch die übrigen Einnahmen nicht gedeckten Teil der Gesamtausgaben der EG müssen die Mitgliedsstaaten entsprechend dem Anteil ihres (nationalen) Bruttosozialproduktes zu Marktpreisen am gesamten EG-Bruttosozialprodukt durch Beiträge finanzieren. Die auf die Bundesrepublik Deutschland entfallenden Einnahme- und Ausgabenanteile der EG werden in der vierteljährlichen Kassenstatistik nicht nachgewiesen.

Vergleichbarkeit der Daten

Die Vergleichsdaten des Vorjahres können wegen inhaltlicher Anpassungen von den früher veröffentlichten Ergebnissen abweichen.

TABELLENTEIL

1. Vierteljahr

1 AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

1. VIERTELJAHR 1990

MILL. DM

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER 5	GEMEINDEN/ GV. 6
AUSGABEN							
1	PERSONALAUSGABEN	52 752	11 628	-	-	29 506	11 618
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	23 906	9 775	-	1	6 048	8 083
3	ZINSAUSGABEN	18 953	10 368	-	158	7 149	1 277
4	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	156	-	-	-	99	57
5	AN ANDERE BEREICHE	18 797	10 368	-	158	7 050	1 220
6	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	78 135	40 794	283	-	19 187	17 871
7	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	44 030	24 025 A)	8	-	11 338	8 659
8	AN ANDERE BEREICHE	34 106	16 768	275	-	7 849	9 212
9	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	26 815	-	-	-	1 052	7 162
10	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	146 931	72 565	283	159	60 838	31 686
11	SACHINVESTITIONEN	10 051	1 098	-	-	1 586	7 367
12	BAUMASSNAHMEN	7 268	828	-	-	1 125	5 316
13	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	2 783	270	-	-	462	2 051
14	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	10 007	4 287	122	-	4 595	1 002
15	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	4 258	1 820	-	-	2 106	332
16	AN ANDERE BEREICHE	5 748	2 467	122	-	2 489	670
17	DARLEHEN	6 668	3 949	13	1 210	1 265	231
18	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	2 699	2 603	-	10	86	-
19	AN ANDERE BEREICHE	3 969	1 346	13	1 200	1 179	231
20	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	753	352	-	0	215	186
21	TILGUNGS-AUSGABEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	295	-	-	-	217	78
22	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	5 004	-	-	-	0	176
23	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	22 770	9 686	135	1 211	7 878	8 687
24	BEREINIGTE AUSGABEN	169 701	82 251	418	1 369	68 716	40 374
EINNAHMEN							
25	STEUERN UND STEUERAERENLICHE ABGABEN	116 411	57 266 B)	1	-	46 866	12 278
26	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	6 314	654	-	-	1 225	4 435 C)
27	ZINSEINNAHMEN	460	345	-	31	84	-
28	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	38	31	-	4	3	-
29	VON ANDEREN BEREICHEN	422	319	-	27	81	-
30	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	30 344	732	310	-	10 558	18 743
31	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	27 471	54	310	-	9 239	17 867
32	VON ANDEREN BEREICHEN	2 873	678	-	-	1 319	876
33	SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN	8 735	1 088	-	-	2 149	5 498
34	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	26 815	-	-	-	1 052	7 162
35	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	135 448	60 086	311	31	59 829	33 750
36	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	1 969	71	-	100	162	1 636
37	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	5 239	3	-	-	1 702	3 534
38	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	4 178	-	-	-	1 565	2 613
39	VON ANDEREN BEREICHEN	1 060	3	-	-	137	921
40	DARLEHENS RUECKFLUESSE	1 632	1 119	22	1	281	209
41	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	404	360	-	-	45	-
42	VON ANDEREN BEREICHEN	1 228	759	22	1	237	209
43	SCHULDENAUFNAHMEN BEIM OEFFENTLICHEN BEREICH	468	-	-	-	92	376
44	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	5 004	-	-	-	0	176
45	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	4 304	1 192	22	101	2 237	5 580
46	BEREINIGTE EINNAHMEN	139 752	61 277	333	132	62 066	39 370
FINANZIERUNGSUEBERSICHT							
47	SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN	24	39	-	-	-19	3
48	FINANZIERUNGSSALDO	-29 926	-20 935	-85	-1 237	-6 668	-1 001
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
49	AUSGABEN	X	27 470	-	346	13 368	X
50	SCHULDENTILGUNG AM KREDITMARKT	42 524	27 470 D)	-	346	13 353	1 356
51	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	X	-	-	-	-	X
52	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	X	-	-	-	13	X
53	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	X	-	-	-	2	X
54	EINNAHMEN	X	37 891	-	880	4 088	X
55	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	44 292	37 694	-	880	4 067	1 651
56	INNERE DARLEHEN	X	-	-	-	-	X
57	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN/GEWINNABFUEHRUNG	X	-	-	-	21	X
58	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	X	-	-	-	-	X
59	MUENZEINNAHMEN	X	197	-	-	-	X
60	KASSENMAESSIGER UEBERSCHUSS (+) / FEHLBETRAG (-)	X	-10 513	-85	-703	-15 948	X

A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 3 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

B) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 3 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

C) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

D) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFEABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 7 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

1 AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

1. VIERTELJAHR 1989

MILL. DM

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND 1) 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER 1) 5	GEMEINDEN/ GV. 1) 6
AUSGABEN							
1	PERSONALAUSGABEN	60 493	11 319	-	-	28 317	10 857
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	22 268	9 204	1	1	5 547	7 606
3	ZINSAUSGABEN	18 305	9 794	-	147	7 134	1 230
4	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	147	-	-	-	85	52
5	AN ANDERE BEREICHE	18 158	9 794	-	147	7 040	1 178
6	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	73 770	38 216	306	-	18 606	16 643
7	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	42 394	22 987 A)	8	-	11 060	8 279
8	AN ANDERE BEREICHE	31 436	15 229	298	-	7 545	8 364
9	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	25 039	-	-	-	1 141	6 771
10	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	139 787	68 532	307	148	58 463	29 463
11	SACHINVESTITIONEN	9 086	987	-	-	1 327	6 773
12	BAUMASSNAHMEN	6 762	726	-	-	984	5 052
13	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	2 324	261	-	-	343	1 721
14	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	7 730	3 171	49	-	3 614	897
15	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	2 850	880	-	-	1 652	318
16	AN ANDERE BEREICHE	4 880	2 291	49	-	1 962	579
17	DARLEHEN	6 578	3 766	7	1 328	1 322	155
18	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	3 189	2 773	-	282	135	-
19	AN ANDERE BEREICHE	3 389	993	7	1 047	1 188	155
20	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	696	327	-	0	188	181
21	TILGUNGS-AUSGABEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	309	-	-	-	231	78
22	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	3 911	-	-	-	1	148
23	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	20 488	8 250	56	1 329	6 681	7 937
24	BEREINIGTE AUSGABEN	160 275	76 782	383	1 476	65 143	37 400
EINNAHMEN							
25	STEUERN UND STEUERAERHNLICHE ABGABEN	113 406	55 726 B)	-	-	46 301	11 379
26	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	6 923	1 537	-	-	1 213	4 173 C)
27	ZINSEINNAHMEN	516	418	-	29	70	-
28	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	44	38	-	3	3	-
29	VON ANDEREN BEREICHEN	472	380	-	26	66	-
30	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	28 107	444	269	-	10 321	17 073
31	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	25 833	53	268	-	8 109	16 403
32	VON ANDEREN BEREICHEN	2 274	391	1	-	1 212	670
33	SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN	8 033	1 146	-	-	1 930	4 958
34	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	25 039	-	-	-	1 141	6 771
35	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	131 946	59 271	269	29	58 692	30 813
36	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	1 488	33	-	54	124	1 278
37	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	4 235	3	-	-	1 326	2 906
38	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	3 299	-	-	-	1 251	2 048
39	VON ANDEREN BEREICHEN	836	3	-	-	76	858
40	DARLEHENS RUECKFLUESSE	1 417	880	32	2	331	173
41	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	202	159	-	-	44	-
42	VON ANDEREN BEREICHEN	1 215	721	32	2	287	173
43	SCHULDENAUFNAHMEN BEIM OEFFENTLICHEN BEREICH	459	-	-	-	134	325
44	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	3 911	-	-	-	1	148
45	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	3 688	915	32	55	1 914	4 535
46	BEREINIGTE EINNAHMEN	135 634	60 186	301	84	60 807	35 348
FINANZIERUNGSUEBERSICHT							
47	SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN	20	21	-	-	-4	3
48	FINANZIERUNGSSALDO	-24 619	-16 576	-62	-1 392	-4 541	-2 049
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
49	AUSGABEN	X	19 367	-	378	11 091	X
50	SCHULDENTILGUNG AM KREDITMARKT	32 149	19 367 D)	-	378	11 079	1 324
51	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	X	-	-	-	-	X
52	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	X	-	-	-	10	X
53	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	X	-	-	-	1	X
54	EINNAHMEN	X	29 922	-	430	6 209	X
55	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	38 509	29 843	-	430	6 192	2 044
56	INNERE DARLEHEN	X	-	-	-	-	X
57	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN	X	-	-	-	17	X
58	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	X	-	-	-	-	X
59	MUENZEEINNAHMEN	X	79	-	-	-	X
60	KASSENVAESSIGER UEBERSCHUSS (+) / FEHLBETRAG (-)	X	-6 020	-62	-1 340	-8 424	X

- 1) ABWEICHUNG ZU DEN BEREITS VEROFFENTLICHTEN DATEN DURCH ANGLEICHUNG AN DEN AKTUELLEN BERICHTSSTAND.
A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT.3 DER "ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN").
B) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEILE FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT.3 DER "ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN").

- C) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.
D) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER "INVESTITIONSHILFE-ABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 7 DER "ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN").

2 AUSGABEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE FUER BAUMASSNAHMEN NACH AUFGABENBEREICHEN

AUFGABENBEREICH	INSGESAMT	BUND	LAENDER 1)	GEMEINDEN/ GV. 1)
MILL. DM				
1. VIERTELJAHR 1990				
INSGESAMT	7 269	828	1 125	5 316
DAVON:				
SCHULEN	587	-	79	508
HOCHSCHULEN	238	-	238	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	17	-	17	-
ABWASSERBESEITIGUNG	1 151	-	-	1 151
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	32	-	32	-
STRASSEN	1 928	596	175	1 157
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	3 314	231	584	2 499
1. VIERTELJAHR 1989				
INSGESAMT	6 762	726	984	5 052
DAVON:				
SCHULEN	526	-	43	483
HOCHSCHULEN	190	-	190	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	13	-	13	-
ABWASSERBESEITIGUNG	979	-	-	979
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	36	-	36	-
STRASSEN	1 909	531	165	1 213
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	3 108	195	537	2 376
ANTEILE DER AUFGABENBEREICHE IN %				
1. VIERTELJAHR 1990				
INSGESAMT	100.0	100.0	100.0	100.0
DAVON:				
SCHULEN	8.1	-	7.0	9.6
HOCHSCHULEN	3.3	-	21.2	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	0.2	-	1.5	-
ABWASSERBESEITIGUNG	15.8	-	-	21.7
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	0.4	-	2.8	-
STRASSEN	26.5	72.0	15.6	21.8
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	45.6	27.9	51.9	47.0
1. VIERTELJAHR 1989				
INSGESAMT	100.0	100.0	100.0	100.0
DAVON:				
SCHULEN	7.8	-	4.4	9.6
HOCHSCHULEN	2.8	-	19.3	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	0.2	-	1.3	-
ABWASSERBESEITIGUNG	14.5	-	-	19.4
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	0.5	-	3.7	-
STRASSEN	28.2	73.1	16.8	24.0
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	46.0	26.9	54.6	47.0

1) ABWEICHUNG ZU DEN BEREITS VEROFFENTLICHTEN DATEN DURCH ANGLEICHUNG AN DEN AKTUELLEN BERICHTSSTAND.

3 EINKOMMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE AUS STEUERN UND STEUERAEMNLICHEN ABGABEN NACH ARTEN *)

- MILL. DM -

STEUERN NACH ARTEN	INSGESAMT	BUND 1)	LAENDER	GEMEINDEN/GV.
1. VIERTELJAHR 1990				
EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	52 589	26 220	26 369	-
UMSATZSTEUER	31 444	19 267 A)	12 177	-
GEWERBESTEUERUMLAGE	28	14	14	-
BUNDESSTEUERN/LAG-ABGABEN	11 871	11 871	-	-
LANDESSTEUERN	6 630	-	6 630	-
GEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	1 307	-	1 307	-
STEUERAEMNLICHE ABGABEN	265	-104	369	-
GRUNDSTEUER A	100	-	-	100
GRUNDSTEUER B	1 742	-	-	1 742
GEWERBESTEUER (NETTO)	8 735	-	-	8 735
GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL	8 766	-	-	8 766
GEWERBESTEUERUMLAGE - AUSGABE -	31	-	-	31
GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	1 401	-	-	1 401
GRUNDERWERBSTEUER	75	-	-	75
SONST. STEUERN U. STEUERAEMNL. EINKOMMEN	225	-	-	225

1. VIERTELJAHR 1989

EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	53 417	26 665	26 752	-
UMSATZSTEUER	30 239	18 449 A)	11 790	-
GEWERBESTEUERUMLAGE	60	30	30	-
BUNDESSTEUERN/LAG-ABGABEN	10 950	10 950	-	-
LANDESSTEUERN	6 020	-	6 020	-
GEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	1 327	-	1 327	-
STEUERAEMNLICHE ABGABEN	14	-368	382	-
GRUNDSTEUER A	104	-	-	104
GRUNDSTEUER B	1 696	-	-	1 696
GEWERBESTEUER (NETTO)	7 970	-	-	7 970
GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL	8 033	-	-	8 033
GEWERBESTEUERUMLAGE - AUSGABE -	63	-	-	63
GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	1 330	-	-	1 330
GRUNDERWERBSTEUER	68	-	-	68
SONST. STEUERN U. STEUERAEMNL. EINKOMMEN	210	-	-	210

*) UNTERSCHIEDE GEGENUEBER DER VEROFFENTLICHUNG UEBER DIE KASSENMAESSIGEN STEUEREINKOMMEN SIEHE PKT. 7 DER "ALLGEMEINEN UND METHODISCHEN ERLAEUTERUNGEN".

1) EINSCHL. LASTENAUSGLEICHSFONDS
A) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEILE FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAEGE SIEHE PKT. 3 DER "ALLGEMEINEN UND METHODISCHEN ERLAEUTERUNGEN").

4 AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUS

1. VIERTEL

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT	BUND	LASTENAUS- GLEICHFONDS	ERP-SONDER- VERMOEGEN	LAENDER ZUSAMMEN
		1	2	3	4	5
1	PERSONALAUSGABEN	ZUSAMMEN	52 752	11 628	-	41 124
2		STAAT	41 134	11 628	-	29 506
3		GEM./GV.	11 618	-	-	11 618
4	LOEHNE UND GEMAELTER	STAAT	31 796	8 675	-	23 121
5	VERSORGUNGSBEZUEGE U.DGL.	STAAT	7 396	2 409	-	4 987
6	BEIHILFEN, UNTERSTUETZUNGEN U.DGL.	STAAT	1 691	398	-	1 294
7	PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	STAAT	251	146	-	105
8	LAUFENDER SACHAUFWAND	ZUSAMMEN	23 906	9 775	-	14 130
9		STAAT	15 823	9 775	-	6 048
10		GEM./GV.	8 083	-	-	8 083
11	UNTERHALTUNG D.UNBEWEGL.VERMUEGENS	STAAT	790	379	-	411
12	SONST.SAECHL.VERWALTUNGSAusGABEN	ZUSAMMEN	13 082	1 995	-	11 088
13		STAAT	5 470	1 995	-	3 475
14		GEM./GV.	7 612	-	-	7 612
15	MILITAER.BESCHAFFUNGEN, ANLAGEN USW.	STAAT	5 625	5 625	-	-
16	ERSTATTUNGEN AN ANDERE BEREICHE	STAAT	1 540	461	-	1 079
17	SONSTIGE ZUSCHUESSE FUER LFD.ZECKE	ZUSAMMEN	2 870	1 316	-	1 553
18		STAAT	2 399	1 316	-	1 082
19		GEM./GV.	471	-	-	471
20	ZINSAUSGABEN	ZUSAMMEN	156	-	-	156
21	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	99	-	-	99
22		GEM./GV.	57	-	-	57
23	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	18 797	10 368	-	8 270
24		STAAT	17 577	10 368	-	7 050
25		GEM./GV.	1 220	-	-	1 220
26	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	29	-	-	29
27	FUER AUSGLEICHSPFORDERUNGEN	STAAT	20	20	-	-
28	AN SONSTIGEN KREDITMARKT	STAAT	17 528	10 349	-	7 021
29	ALLGEMEINE ZUMESUNGEN UND UMLAGEN	ZUSAMMEN	6 061	4 503	-	1 558
30	AN LAENDER	STAAT	5 490	4 503 A)	-	987
31		GEM./GV.	571	-	-	571
32	AN GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	13 410	-	-	13 410
33		STAAT	7 860	-	-	7 860
34		GEM./GV.	5 550	-	-	5 550
35	SONSTIGE LFD. ZUMESUNGEN UND ZUSCHUESSE	ZUSAMMEN	24 560	19 523	8	5 029
36	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	22 021	19 523	8	2 490
37		GEM./GV.	2 539	-	-	2 539
38	AN BUND	STAAT	55	-	-	55
39	AN LAF UND ERP	STAAT	292	230	-	62
40	AN LAENDER	STAAT	2 475	2 441	-	34
41	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	2 459	203	8	2 249
42	AN ZECKVERBAENDE	STAAT	53	2	-	51
43	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	16 686	16 647	-	39
44	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	34 105	16 768	275	17 061
45		STAAT	24 893	16 768	275	7 849
46		GEM./GV.	9 212	-	-	9 212
47	RENTEN U.AEHNL. AN NATUERL. PERSONEN	ZUSAMMEN	20 986	9 750	275	10 961
48		STAAT	13 091	9 750	275	3 066
49		GEM./GV.	7 895	-	-	7 895
50	AN SONSTIGE	ZUSAMMEN	13 119	7 018	-	6 100
51		STAAT	11 802	7 018	-	4 784
52		GEM./GV.	1 317	-	-	1 317
53	AN OEFFENTLICHE UNTERNEHMEN 1)	STAAT	1 182	1 064	-	118
54	SONSTIGE AN UNTERNEHMEN	STAAT	5 176	2 898	-	2 278
55	AN SOZIALE U.AEHNL. EINRICHTUNGEN	STAAT	2 268	312	-	1 955
56	AN UEBRIGE WELT	STAAT	3 176	2 744	-	432
57	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	26 814	-	-	19 074
58		STAAT	8 368	-	-	1 052
59		GEM./GV.	7 162	-	-	7 162
60	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	ZUSAMMEN	146 932	72 565	283	81 664
61		STAAT	126 539	72 565	283	60 838
62		GEM./GV.	31 686	-	-	31 686
63	SACHINVESTITIONEN	ZUSAMMEN	10 051	1 098	-	8 953
64		STAAT	2 684	1 098	-	1 586
65		GEM./GV.	7 367	-	-	7 367
66	BAUMASSNAHMEN FUER	ZUSAMMEN	7 268	828	-	6 440
67		STAAT	1 952	828	-	1 125
68		GEM./GV.	5 316	-	-	5 316
69	SCHULEN	ZUSAMMEN	587	-	-	587
70		STAAT	79	-	-	79
71		GEM./GV.	508	-	-	508
72	HOCHSCHULEN	STAAT	238	-	-	238
73	EINRICHTUNGEN DES GESUNDEHEITSWESENS	STAAT	17	-	-	17
74	ENERGIE-U.WASSERWIRTSCH., KULTURBAU	STAAT	32	-	-	32
75	ABWASSERBESEITIGUNG	GEM./GV.	1 151	-	-	1 151
76	STRASSEN	ZUSAMMEN	1 929	596	-	1 333
77		STAAT	771	596	-	175
78		GEM./GV.	1 158	-	-	1 158
79	UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	ZUSAMMEN	3 314	231	-	3 083
80		STAAT	815	231	-	584
81		GEM./GV.	2 499	-	-	2 499

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHR 1990

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFA LZ 10	BADEN- WUERTTEMB. 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
1 737	4 333	9 922	3 934	2 360	6 579	7 257	742	1 508	576	2 176	1
1 241	2 948	5 935	2 779	1 785	4 768	5 226	556	1 508	576	2 176	2
496	1 385	3 987	1 156	565	1 811	2 032	186	-	-	-	3
944	2 337	4 670	2 152	1 893	3 816	4 071	437	1 126	476	1 700	4
238	451	890	515	316	733	896	98	323	86	431	5
54	199	955	99	83	202	237	20	49	12	45	6
5	11	20	13	4	17	22	2	10	2	-	7
497	1 379	3 276	1 368	700	2 350	2 355	252	408	217	1 327	8
181	497	1 021	408	245	857	747	199	408	217	1 327	9
316	882	2 255	960	456	1 493	1 608	113	-	-	-	10
5	27	40	24	20	45	48	6	36	22	198	11
394	1 161	2 725	1 189	577	2 096	2 142	157	251	96	301	12
115	341	580	304	156	678	602	51	251	96	301	13
279	821	2 145	885	421	1 417	1 539	106	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
14	22	213	32	36	37	6	76	76	82	487	16
84	170	299	123	68	173	160	14	45	17	401	17
47	108	188	48	33	98	81	7	45	17	401	18
38	62	110	75	35	76	69	7	-	-	-	19
1	17	98	11	7	18	34	3	8	1	17	20
-	9	30	14	4	4	9	2	8	1	17	21
1	8	7	3-	4	14	25	1	-	-	-	22
568	1 189	2 784	667	523	713	719	190	391	326	207	23
539	1 052	2 351	445	435	570	552	182	391	326	207	24
29	131	433	222	88	144	167	8	-	-	-	25
-	1	-	1	5	1	3	-	-	13	5	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
539	1 051	2 351	445	430	569	550	182	391	313	202	28
-	-	1-	608	30	915	6	-	-	-	-	29
-	-	1-	608	-	380	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	20	535	6	-	-	-	-	31
450	1 478	4 991	1 335	653	2 062	2 214	226	-	-	-	32
284	927	2 841	659	353	1 500	1 141	156	-	-	-	33
166	551	2 150	676	301	562	1 073	71	-	-	-	34
375	1 073	1 016	488	447	647	781	165	6	5	27	35
280	647	294	287	147	419	317	62	6	5	27	36
95	426	722	202	300	228	465	102	-	-	-	37
6	5	5	4	1	18	6	2	-	2	6	38
2	6	17	6	3	13	10	1	2	1	2	39
3	7	3	5	3	4	2	2	2	1	3	40
267	618	260	251	138	376	278	57	2	1	3	41
1	4	4	20	-	6	17	-	-	-	-	42
1	7	5	2	2	3	5	-	1	-	13	43
370	1 819	5 488	1 364	970	1 875	2 281	178	1 001	299	1 438	44
114	542	1 771	364	552	824	888	58	1 001	299	1 438	45
255	1 277	3 697	1 000	418	1 051	1 395	120	-	-	-	46
251	1 369	3 930	1 050	583	1 077	1 441	131	489	221	419	47
38	246	604	175	245	268	337	23	489	221	419	48
213	1 123	3 326	875	339	810	1 103	108	-	-	-	49
118	450	1 539	314	388	798	840	47	511	78	1 018	50
76	296	1 167	190	308	557	548	35	511	78	1 018	51
42	155	371	125	80	241	292	11	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	1	9	-	-	108	53
27	136	436	79	74	223	112	4	457	53	677	54
48	139	632	80	107	316	365	21	54	24	170	55
1	21	99	31	128	18	71	2	-	-	63	56
506	2 463	6 106	1 695	1 099	3 086	2 766	293	-	-	-	57
241	941	2 747	737	455	706	1 212	125	-	-	-	58
3 492	8 818	21 387	8 082	4 582	12 073	12 881	1 464	3 322	1 423	5 191	60
2 640	6 622	14 242	5 564	3 530	9 323	8 878	1 156	3 322	1 423	5 191	61
1 117	3 718	10 504	3 476	1 706	5 131	5 558	476	-	-	-	62
196	853	2 006	978	632	1 686	2 072	114	137	96	176	63
48	115	112	193	182	240	247	42	137	96	176	64
148	738	1 894	785	450	1 456	1 825	72	-	-	-	65
116	584	1 432	786	487	1 213	1 434	85	100	72	130	66
29	63	43	170	152	172	166	27	100	72	130	67
87	521	1 389	617	335	1 041	1 268	57	-	-	-	68
20	54	105	77	45	87	123	6	15	4	52	69
-	1	-	1	1	3	-	2	15	4	52	70
20	53	104	76	44	84	122	4	-	-	-	71
19	8	10	34	60	38	44	7	8	8	8	72
1	3	-	1	2	4	4	-	-	-	2	73
1	6	-	1	2	2	14	-	5	-	1	74
47	153	328	119	-	188	307	9	-	-	-	75
48	130	352	124	148	226	260	16	7	10	13	76
5	11	-	20	44	26	36	4	7	10	13	77
42	119	352	104	104	200	224	13	-	-	-	78
13-	230	638	431	230	667	684	46	66	50	54	79
9	35	32	114	43	99	69	14	66	50	54	80
22-	196	606	317	187	568	615	32	-	-	-	81

4 AUSGABEN UND EINKÄUFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUS

1. VIERTEL

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÄUFEN		INSGESAMT	BUND	LASTENAUS- GLEICHFONDS	ERP-SONDER- VERMOEGEN	LAENDER ZUSAMMEN
			1	2	3	4	5
82	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	ZUSAMMEN	2 783	270	-	-	2 513
83		STAAT	732	270	-	-	462
84		GEM./GV.	2 051	-	-	-	2 051
85	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	STAAT	208	106	-	-	102
86	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	STAAT	524	164	-	-	360
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
87	ZUWEISUNGEN UND ZUSCH.F.INVESTITIONEN	ZUSAMMEN	4 258	1 820	-	-	2 438
88	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	3 926	1 820	-	-	2 106
89		GEM./GV.	332	-	-	-	332
90	AN BUND	STAAT	23	-	-	-	23
91	AN LAENDER	STAAT	1 774	1 774	-	-	-
92	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	2 053	46	-	-	2 007
93	AN ZWECKVERBAEENDE	STAAT	70	-	-	-	70
94	AN SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	6	-	-	-	6
95	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	5 215	2 208	-	-	3 008
96		STAAT	4 551	2 208	-	-	2 343
97		GEM./GV.	665	-	-	-	665
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
98	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
99	AN LAENDER	STAAT	-	-	-	-	-
100	AN BUND UND GEMEINDEN/GV.	STAAT	-	-	-	-	-
101	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	532	259	122	-	151
102		STAAT	528	259	122	-	146
103		GEM./GV.	5	-	-	-	5
104	AN UNTERNEHMEN	ZUSAMMEN	247	133	-	-	114
105		STAAT	244	133	-	-	111
106		GEM./GV.	3	-	-	-	3
107	AN SONSTIGE IM INLAND	ZUSAMMEN	278	119	122	-	37
108		STAAT	276	119	122	-	35
109		GEM./GV.	2	-	-	-	2
110	AN UEBRIGE WELT	STAAT	8	8	-	-	-
DARLEHEN							
111	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	2 699	2 603	-	10	86
112	AN LAENDER	STAAT	503	503	-	-	-
113	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	104	9	-	10	85
114	AN ZWECKVERBAEENDE	STAAT	1	-	-	-	1
115	AN SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	2 091	2 091	-	-	-
116	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	3 969	1 346	13	1 200	1 410
117		STAAT	3 738	1 346	13	1 200	1 179
118		GEM./GV.	231	-	-	-	231
119	ERWERB VON BETEILIGUNGEN U.OGL.	ZUSAMMEN	753	352	-	-	401
120		STAAT	567	352	-	-	215
121		GEM./GV.	186	-	-	-	186
122	TILGUNGS-AUSGABEN AN ÖFFENTL. BEREICH	ZUSAMMEN	295	-	-	-	295
123		STAAT	217	-	-	-	217
124		GEM./GV.	78	-	-	-	78
125	AN BUND	STAAT	217	-	-	-	217
126	AN LAF UND ERP	STAAT	-	-	-	-	-
127	AN LAENDER, GEMEINDEN/GV.U.ZWECKVERB.	STAAT	-	-	-	-	-
128	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	5 003	-	-	-	2 665
129		STAAT	1 818	-	-	-	-
130		GEM./GV.	175	-	-	-	175
131	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	ZUSAMMEN	22 770	9 686	135	1 211	14 076
132		STAAT	17 092	9 686	135	1 211	7 878
133		GEM./GV.	8 688	-	-	-	8 688
134	BEREINIGTE AUSGABEN	ZUSAMMEN	169 701	82 251	418	1 369	95 740
135		STAAT	143 631	82 251	418	1 369	68 716
136		GEM./GV.	40 374	-	-	-	40 374
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
137	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	ZUSAMMEN	42 524	27 470	-	346	14 708
138		STAAT	41 168	27 470 F)	-	346	13 353
139		GEM./GV.	1 356	-	-	-	1 356
140	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	152	-	-	-	152
141	AN ÖFFENTL. UNTERNEHMEN UND AUSLAND	STAAT	475	-	-	-	475
142	FUER AUSGLEICHSFORDERUNGEN	STAAT	-	-	-	-	-
143	AN SONST. INLAENDISCHEN KREDITMARKT	STAAT	40 541	27 470	-	346	12 725
144	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	GEM./GV.	X	-	-	-	X
145	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	ZUSAMMEN	X	-	-	-	X
146		STAAT	13	-	-	-	13
147		GEM./GV.	X	-	-	-	X
148	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	ZUSAMMEN	X	-	-	-	X
149		STAAT	2	-	-	-	2
150		GEM./GV.	X	-	-	-	X
ZU- UND ABSETZUNGEN							
151	ABZUEGLICH SONDERHAUSHALTE	STAAT	-	-	-	-	-
152	ABZUEGLICH BRUTTOSTELLUNGEN	STAAT	35 410	28 262 A)	-	-	7 148
153	ZUZUEGLICH NETTOSTELLUNGEN	ZUSAMMEN	13 693	88	-	-	13 605
154		STAAT	730	88	-	-	643
155		GEM./GV.	12 963	-	-	-	12 963
156	SUMME LT. ABSCHLUSSNACHWEIS DER KASSEN	STAAT	X	81 546	418	1 715	X

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHR 1990

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WUERTTEMB. 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
79	269	574	191	145	483	638	29	36	24	45	82
19	52	69	23	30	68	81	15	36	24	45	83
60	216	505	168	116	415	557	15	-	-	-	84
3	6	19	2	7	10	3	4	7	12	29	85
17	46	50	21	22	58	78	11	30	12	16	86
135	243	611	142	135	314	829	31	-	-	-	87
94	142	601	123	102	258	759	28	-	-	-	88
41	101	11	18	33	65	70	3	-	-	-	89
3	6	6	-	1	1	3	4	-	-	-	90
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	91
85	136	589	119	101	253	707	19	-	-	-	92
6	-	1	5	-	4	49	4	-	-	-	93
-	-	5	-	-	-	-	2	-	-	-	94
152	311	714	145	97	239	948	21	52	44	286	95
85	221	603	107	70	170	689	18	52	44	286	96
66	90	111	38	28	69	259	3	-	-	-	97
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100
-	-	139	4	-	2	1	5	-	-	-	101
-	-	140	-	-	1	-	5	-	-	-	102
-	-	1	4	-	1	1	-	-	-	-	103
-	-	110	3	-	1	1	-	-	-	-	104
-	-	111	-	-	-	-	-	-	-	-	105
-	-	1	3	-	1	1	-	-	-	-	106
-	-	29	1	-	1	1	5	-	-	-	107
-	-	29	-	-	1	-	6	-	-	-	108
-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	109
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
1	-	1	-	38	-	47	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	1	-	38	-	47	-	-	-	-	113
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115
36	168	271	196	65	93	307	16	40	19	198	116
33	141	224	151	62	66	229	15	40	19	198	117
3	27	47	45	3	27	78	1	-	-	-	118
8	46	31	19	26	33	65	51	1	6	115	119
-	5	-	1	-	4	33	61	1	6	115	120
8	41	31	18	26	29	32	-	-	-	-	121
3	71	32	33	14	23	45	6	8	2	59	122
-	50	19	24	11	16	23	5	8	2	59	123
3	21	14	9	3	6	21	1	-	-	-	124
-	50	19	24	11	16	23	5	7	2	59	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127
84	306	807	163	145	244	895	21	-	-	-	128
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	129
9	75	13	10	24	13	32	-	-	-	-	130
446	1 385	2 997	1 354	862	2 154	3 418	222	238	167	833	131
262	673	1 697	600	464	755	2 028	163	238	167	833	132
259	944	2 093	908	519	1 631	2 254	80	-	-	-	133
3 938	10 203	24 384	9 426	5 454	14 227	16 300	1 686	3 560	1 590	6 024	134
2 902	7 295	15 940	6 184	3 994	10 077	10 905	1 319	3 560	1 590	6 024	135
1 376	4 662	12 598	4 384	2 225	6 762	7 812	556	-	-	-	136
1 010	1 745	4 354	1 242	607	1 473	1 724	326	1 237	581	409	137
978	1 550	3 963	1 067	541	1 216	1 499	312	1 237	581	409	138
32	195	391	175	67	257	225	14	-	-	-	139
1	7	-	5	7	20	26	-	-	30	57	140
10	2	-	-	129	150	-	-	-	185	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
966	1 542	3 963	1 062	406	1 046	1 472	312	1 237	367	352	143
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	144
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	145
3	-	-	1	-	-	9	-	-	-	1	146
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	147
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	148
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	149
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	150
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	151
-	1 548	3 963	-	88 8)	-	-	312	1 237	-	-	152
593	2 287	4 140	1 482	1 078	258	3 171	80	3	494	9	153
9	16	36	12	2	39	22	1	3	494 C)	9	154
584	2 271	4 103	1 481	1 077	219	3 149	80	-	-	-	155
3 891	7 313	15 976	7 243	4 449	11 333	12 435	1 319	3 562	2 665	6 444	156

4 AUSGABEN UND EINKÄNFEN DER OEFFENTLICHEN HAUS

1. VIERTEL

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÄNFEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER ZUSAMMEN 5
157	STEUERN UND STEUERAENNLICHE ABGABEN	ZUSAMMEN	116 311	57 266	1	-	59 144
158		STAAT	104 133	57 266	1	-	46 866
159		GEM./GV.	12 278	-	-	-	12 278
160	EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	STAAT	52 588	26 220	-	-	26 369
161	UMSATZSTEUER	STAAT	31 444	19 267 D)	-	-	12 177
162	GEMERBESTEUERUMLAGE	STAAT	29	14	-	-	14
163	BUNDESSTEUERN	STAAT	11 871	11 870	1	-	-
164	LANDESSTEUERN	STAAT	6 630	-	-	-	6 630
165	GEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	STAAT	1 307	-	-	-	1 307
166	STEUERAENNLICHE ABGABEN	STAAT	265	104-	-	-	369
167	GRUNDSTEUER A UND B	GEM./GV.	1 843	-	-	-	1 843
168	GEMERBESTEUER (NETTO)	GEM./GV.	8 735	-	-	-	8 735
169	GEMERBESTEUER NACH ERTRAG U.KAPITAL	GEM./GV.	8 766	-	-	-	8 766
170	GEMERBESTEUERUMLAGE -AUSGABE-	GEM./GV.	31	-	-	-	31
171	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	GEM./GV.	1 401	-	-	-	1 401
172	GRUNDERWERBSTEUER	GEM./GV.	75	-	-	-	75
173	SONST.STEUERN U.STEUERAENNL.EINKÄNFEN	GEM./GV.	224	-	-	-	224
174	EINKÄNFEN AUS WIRTSCHAFTL. TÄTIGKEIT	ZUSAMMEN	6 315	654	-	-	5 660
175		STAAT	1 879	654	-	-	1 225
176		GEM./GV.	4 435 E)	-	-	-	4 435
ZINSEINKÄNFEN							
177	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	38	31	-	4	3
178	VON LAENDERN	STAAT	31	31	-	-	-
179	VON GEMEINDEN/GV.	STAAT	6	1	-	4	2
180	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	-	-	-	-	-
181	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
182	VON ANDEREN BEREICHEN	STAAT	422	313	-	27	81
ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN							
183	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	8 922	-	-	-	8 922
184		STAAT	1 013	-	-	-	1 013
185		GEM./GV.	7 909	-	-	-	7 909
186	VON GEMEINDEN/GV.	GEM./GV.	5 622	-	-	-	5 622
SONST.LFD.ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE							
187	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	12 925	54	310	-	12 561
188		STAAT	8 591	54	310	-	8 227
189		GEM./GV.	4 334	-	-	-	4 334
190	VOM BUND FUER AUSGLEICHSFORDERUNGEN	STAAT	-	-	-	-	-
191	SONSTIGE VOM BUND, LAF UND ERP	ZUSAMMEN	7 578	-	230	-	7 348
192		STAAT	7 153	-	230	-	6 923
193		GEM./GV.	426	-	-	-	426
194	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	2 102	42	80	-	1 980
195		STAAT	162	42	80	-	140
196		GEM./GV.	1 941	-	-	-	1 941
197	VON GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	2 552	4	-	-	2 548
198		STAAT	1 012	4	-	-	1 008
199		GEM./GV.	1 540	-	-	-	1 540
200	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	12	1	-	-	11
201	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	681	8	-	-	673
202		STAAT	253	8	-	-	245
203		GEM./GV.	428	-	-	-	428
204	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	2 873	678	-	-	2 195
205		STAAT	1 897	678	-	-	1 319
206		GEM./GV.	876	-	-	-	876
207	SONSTIGE EINKÄNFEN DER LFD. RECHNUNG	ZUSAMMEN	8 734	1 088	-	-	7 646
208		STAAT	3 237	1 088	-	-	2 149
209		GEM./GV.	5 498	-	-	-	5 498
210	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	ZUSAMMEN	7 624	561	-	-	7 062
211		STAAT	2 126	561	-	-	1 565
212		GEM./GV.	5 498	-	-	-	5 498
213	SONSTIGE VERWALTUNGSEINKÄNFEN	STAAT	1 111	527	-	-	584
214	ABZUEGL.ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	26 814	-	-	-	19 074
215		STAAT	8 368	-	-	-	1 052
216		GEM./GV.	7 162	-	-	-	7 162
217	EINKÄNFEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	ZUSAMMEN	135 448	60 086	311	31	82 760
218		STAAT	112 951	60 086	311	31	58 829
219		GEM./GV.	33 790	-	-	-	33 790

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHR 1980

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WUERTTEMBERG 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
1 999	5 694	16 724	6 109	3 481	9 811	10 073	942	1 993	722	1 596	157
1 664	4 642	12 736	4 571	2 517	7 660	8 017	749	1 993	722	1 596	158
336	1 052	3 989	1 538	964	2 151	2 056	194	-	-	-	159
879	2 402	7 547	2 860	1 474	4 764	4 524	330	776	281	541	160
565	1 543	3 370	1 070	686	1 638	2 186	327	257	132	414	161
1	7	8-	9-	12	2	1-	-	2-	6	6	162
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163
223	648	1 737	627	299	1 229	1 241	83	268	79	207	164
-	-	-	-	-	-	-	-	685	217	406	165
6	43	89	23	47	36	67	8	20	8	22	166
80	251	571	195	97	272	340	37	-	-	-	167
231	742	2 834	1 158	368	1 594	1 688	120	-	-	-	168
233	755	2 818	1 140	432	1 606	1 662	121	-	-	-	169
1	13	16-	18-	64	12	26-	1	-	-	-	170
11	28	501	168	430	232	6	25	-	-	-	171
-	1	-	3	54	-	9	8	-	-	-	172
13	31	83	13	14	53	13	4	-	-	-	173
190	513	1 610	567	364	1 051	1 039	103	84	55	85	174
33	90	186	121	86	242	232	11	84	55	85	175
157	423	1 424	446	277	809	807	92	-	-	-	176
-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178
-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	179
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	180
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	181
5	7	8	3	2	12	15	-	9	5	17	182
450	1 450	3 133	694	406	1 194	1 122	249	-	225	-	183
226	399	-	-	72	-	21-	111	-	225	-	184
223	1 051	3 133	694	334	1 194	1 142	138	-	-	-	185
212	591	2 154	602	300	653	1 037	74	-	-	-	186
435	1 555	1 774	699	902	1 695	994	224	153	159	3 971	187
332	649	703	225	614	1 057	239	124	153	159	3 971	188
103	906	1 071	474	288	638	754	100	-	-	-	189
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	190
333	623	776	256	411	398	357	122	86	124	3 863	191
316	593	676	195	895	342	213	120	86	124	3 863	192
17	29	100	61	16	56	144	2	-	-	-	193
41	436	233	246	100	484	397	30	6	1	8	194
1	3	8	2	4	4	3	1	6	1	8	195
41	433	224	245	96	480	394	29	-	-	-	196
31	388	595	154	369	760	191	52	4	3	1	197
2	38	2	20	214	707	16	1	4	3	1	198
29	350	593	135	155	53	175	51	-	-	-	199
-	-	7	3	-	-	1	-	-	-	-	200
30	109	163	40	23	53	48	21	57	30	99	201
14	14	9	6	1	4	7	3	57	30	99	202
16	94	154	34	22	49	41	18	-	-	-	203
82	271	362	261	139	398	465	31	80	25	72	204
63	190	210	162	46	274	177	19	80	25	72	205
28	82	152	99	92	124	288	11	-	-	-	206
280	869	2 143	786	236	1 213	1 424	114	238	105	240	207
48	182	393	122	114	221	451	35	238	105	240	208
232	686	1 749	664	122	992	974	79	-	-	-	209
268	763	2 033	708	200	1 153	1 348	108	212	87	183	210
36	77	284	44	78	161	374	29	212	87	183	211
232	686	1 749	664	122	992	974	79	-	-	-	212
12	106	109	79	37	60	77	6	25	18	57	213
506	2 463	6 106	1 695	1 099	3 086	2 766	293	-	-	-	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	215
241	941	2 747	737	455	706	1 212	125	-	-	-	216
3 156	8 487	21 801	8 026	4 731	12 989	13 404	1 444	2 557	1 295	5 982	217
2 371	6 158	14 235	5 204	3 452	9 467	9 112	1 049	2 557	1 295	5 982	218
1 050	3 851	10 925	3 780	1 923	5 853	5 846	563	-	-	-	219

4 AUSGABEN UND EINNahmen DER OEFFENTLICHEN HAUS

1. VIERTEL

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNahmen		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER ZUSAMMEN 5
220	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	ZUSAMMEN	1 969	71	-	100	1 799
221		STAAT	333	71	-	100	162
222		GEM./GV.	1 636	-	-	-	1 636
223	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	STAAT	241	71	-	100	71
224	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	STAAT	92	-	-	-	92
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
ZUWEISUNGEN UND ZUSCH.F.INVESTITIONEN VOM OEFFENTLICHEN BEREICH							
225		ZUSAMMEN	4 178	-	-	-	4 178
226		STAAT	1 565	-	-	-	1 565
227		GEM./GV.	2 613	-	-	-	2 613
228	VOM BUND	ZUSAMMEN	1 500	-	-	-	1 500
229		STAAT	1 358	-	-	-	1 358
230		GEM./GV.	142	-	-	-	142
231	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	2 263	-	-	-	2 263
232		STAAT	-	-	-	-	-
233		GEM./GV.	2 263	-	-	-	2 263
234	VON GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	381	-	-	-	381
235		STAAT	205	-	-	-	205
236		GEM./GV.	176	-	-	-	176
237	VOM SONST.OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	34	-	-	-	34
238		STAAT	2	-	-	-	2
239		GEM./GV.	32	-	-	-	32
240	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	1 053	2	-	-	1 051
241		STAAT	131	2	-	-	129
242		GEM./GV.	922	-	-	-	922
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
243	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
244	VON ANDEREN BEREICHEN	STAAT	9	1	-	-	8
DARLEHENS RUECKFLUESSE							
245	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	404	360	-	-	45
246	VON LAENDERN	STAAT	357	357	-	-	-
247	VON GEMEINDEN/GV.	STAAT	23	3	-	-	21
248	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	13	-	-	-	13
249	VOM SONST.OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	11	-	-	-	11
250	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	1 228	759	22	1	445
251		STAAT	1 019	759	22	1	237
252		GEM./GV.	209	-	-	-	209
253	SCHULDENAUFNAHMEN B.OEFFENTL.BEREICH	ZUSAMMEN	467	-	-	-	467
254		STAAT	92	-	-	-	92
255		GEM./GV.	376	-	-	-	376
256	BEI BUND, LAF UND ERP	STAAT	92	-	-	-	92
257	BEI LAENDERN, GEM./GV. U.ZWECKVERB.	STAAT	-	-	-	-	-
258	ABZUEGL.ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	5 003	-	-	-	2 665
259		STAAT	1 818	-	-	-	-
260		GEM./GV.	175	-	-	-	175
261	EINNahmen DER KAPITALRECHNUNG	ZUSAMMEN	4 305	1 192	22	101	5 328
262		STAAT	1 795	1 192	22	101	2 237
263		GEM./GV.	5 580	-	-	-	5 580
264	BEREINIGTE EINNahmen	ZUSAMMEN	139 753	61 277	333	132	88 088
265		STAAT	114 686	61 277	333	132	62 066
266		GEM./GV.	39 370	-	-	-	39 370
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAEUGE							
267	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	ZUSAMMEN	44 292	37 694	-	880	5 718
268		STAAT	42 641	37 694	-	880	4 067
269		GEM./GV.	1 651	-	-	-	1 651
270	BEI DER SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	35	-	-	-	35
271	AM SONSTIGEN KREDITMARKT	STAAT	42 605	37 694	-	880	4 032
272	INNERE DARLEHEN	GEM./GV.	X	-	-	-	X
273	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN	ZUSAMMEN	X	-	-	-	X
274		STAAT	21	-	-	-	21
275		GEM./GV.	X	-	-	-	X
276	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	STAAT	-	-	-	-	-
277	MUENZEINNahmen	STAAT	197	197	-	-	-
ZU- UND ABSETZUNGEN							
278	ABZUEGLICH SONDERHAUSHALTE	STAAT	-	-	-	-	-
279	ABZUEGLICH BRUTTOSTELLUNGEN	STAAT	35 410	28 262	-	-	7 148
280	ZUZUEGLICH NETTOSTELLUNGEN	ZUSAMMEN	13 717	127	-	-	13 590
281		STAAT	751	127 D)	-	-	624
282		GEM./GV.	12 966	-	-	-	12 966
283	SUMME LT. ABSCHLUSSNACHWEIS DER KASSEN	STAAT	X	71 033	333	1 012	X

1) SOWEIT NICHT DURCH LAUFENDEN BETRIEB BEDINGT.

A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 3 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

B) ERSTATTUNGEN DES BUNDES GEM. PAR. 172 BUNDESSENDSCHAEDIGUNGSGESETZ.

C) ERSTATTUNGEN UND VERRECHNUNGSVERKEHR ZWISCHEN DEM LAND BREMEN UND DEN STADTGEMEINDEN BREMEN U. BREMERHAVEN EINSCHLIESSLICH UNIVERSITAET UND DEN SONSTIGEN HOCHSCHULEN.

D) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 3 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

E) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

F) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFEABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 7 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHR 1990

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFA LZ 10	BADEN- WUERTTEMB. 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
55	177	378	172	108	393	388	13	68	10	36	220
24	1	12	4	3	1	1	3	68	10	36	221
31	175	367	169	105	392	388	10	-	-	-	222
2	1	12	4	3	1	1	1	14	10	24	223
22	1	-	-	-	-	-	3	55	-	12	224
163	503	1 127	330	256	403	1 176	54	40	37	89	225
60	221	288	160	98	144	400	29	40	37	89	226
103	282	838	170	159	260	776	25	-	-	-	227
77	197	326	164	109	158	271	32	40	37	89	228
55	192	288	136	97	139	256	29	40	37	89	229
23	5	38	28	13	19	14	4	-	-	-	230
69	196	781	129	120	226	720	21	-	-	-	231
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	232
69	196	781	129	120	226	720	21	-	-	-	233
13	103	14	34	25	17	175	-	-	-	-	234
4	28	-	24	1	5	144	-	-	-	-	235
9	75	13	10	24	13	32	-	-	-	-	236
4	6	6	4	3	2	10	-	-	-	-	237
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	238
3	6	6	3	3	2	10	-	-	-	-	239
32	105	246	84	67	193	258	9	14	18	24	240
-	1	61	1	-	4	3	3	14	18	24	241
32	104	185	83	67	189	256	6	-	-	-	242
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	243
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	6	244
2	11	19	-	-	-	10	-	-	3	-	245
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	246
1	7	12	-	-	-	-	-	-	-	-	247
1	4	7	-	-	-	1	-	-	-	-	248
-	-	-	-	-	-	9	-	-	3	-	249
29	44	117	39	21	39	69	5	4	36	43	250
26	20	49	4	14	25	12	4	4	36	43	251
4	24	68	34	7	14	57	1	-	-	-	252
19	40	39	89	6	61	191	1	6	1	15	253
2	14	10	8	1	7	27	1	6	1	15	254
16	26	29	82	5	54	164	-	-	-	-	255
2	14	10	8	1	7	27	1	6	1	15	256
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	257
84	306	807	163	145	244	895	21	-	-	-	258
9	75	13	10	24	13	32	-	-	-	-	259
218	572	1 120	551	314	846	1 197	61	132	105	212	261
115	268	440	177	116	180	452	40	132	105	212	262
178	536	1 474	528	319	896	1 608	42	-	-	-	263
3 374	9 059	22 920	8 577	5 045	13 785	14 601	1 505	2 689	1 400	6 194	264
2 486	6 426	14 675	5 380	3 568	9 647	9 564	1 089	2 689	1 400	6 194	265
1 228	4 387	12 399	4 308	2 241	6 750	7 454	605	-	-	-	266
456	267	1 312	229	232	919	648	176	469	649	361	267
435	-	779	25	115	678	405	150	469	649	361	268
21	267	533	204	117	241	243	26	-	-	-	269
-	-	-	-	10	-	20	-	-	5	-	270
435	-	779	25	105	678	385	150	469	644	361	271
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	272
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	273
X	2	X	X	X	X	12	-	-	-	5	274
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	275
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	276
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	277
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	278
593	1 648	3 963	-	88 8)	-	-	312	1 237	-	-	279
9	2 283	4 123	1 492	1 082	283	3 172	81	2	467	12	280
584	12	19	12	5	61	23	1	2	467 C)	12	281
2 933	2 271	4 103	1 481	1 077	222	3 149	80	-	-	-	282
4 892	11 511	5 417	3 601	10 386	10 004	928	1 923	2 516	6 572	283	

5 AUSGABEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

1. VIERTELJAHR 1990

MILL. DM

LFD. NR.	AUSGABEART	GEMEINDEN U. GEMEINDEVER- BAENDE INS- GESAMT	KREISFREIE STAEDE	KREISANGE- HOERIGE GEMEINDEN	LANDKREISE	BEZIRKS- VERBAENDE	AEHTER, SAHT- U. VERBANDS- GEMEINDEN
1	PERSONALAUSGABEN	11 818	4 689	4 609	1 729	981	236
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	8 083	2 585	3 739	1 460	139	159
3	VERWALTUNGS- UND BETRIEBSAUFWAND	7 612	2 402	3 600	1 344	112	153
4	ERSTATTUNGEN AN ANDERE BEREICHE, ZUSCHUESSE AN UEBRIGE BEREICHE, WEITERE FINANZAUSGABEN	471	183	139	116	27	6
	ZINSAUSGABEN						
5	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	57	24	36	4	10 -	3
6	AN ANDERE BEREICHE	1 220	572	448	132	48	21
	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN						
7	AN LAND	571	80	433	58	-	-
8	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	5 550	744	3 700	1 058	-	49
9	AN ZWECKVERBAENDE UND SONST. OEFFENTL. BEREICH	109	21	67	15	-	-
	SONSTIGE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER LAUFENDE ZWECKE						
10	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	2 436	374	700	986	329	38
11	AN ANDERE BEREICHE	9 212	3 158	1 184	2 321	2 441	110
12	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN UND AEHNLICHES	7 895	2 526	746	2 101	2 423	101
13	SONSTIGE	1 317	632	439	219	18	9
14	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	7 182	241	619	3 977	1 994	331
15	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	31 686	11 986	14 297	3 788	1 333	283
16	BAUMASSNAHMEN	5 316	1 335	3 311	449	122	99
17	SCHULEN	508	127	208	141	8	25
18	ABWASSERBESEITIGUNG	1 151	268	843	4	-	36
19	STRASSEN	1 158	259	693	114	89	3
20	UEBRIGE EINZELPLAENE UND ABSCHNITTE	2 489	681	1 567	191	26	35
21	ERWERB V. GRUNDSTUECKEN, BEWEGL. SACHEN D. ANLAGEVERM.	2 051	554	1 301	154	21	21
	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN						
22	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	332	41	80	192	6	13
23	AN ANDERE BEREICHE	865	326	237	87	13	2
	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN						
24	AN UNTERNEHMEN	3	1	1	2	-	-
25	AN SONSTIGE	2	-	2	-	-	-
26	GEWAHRUNG VON DARLEHEN	231	147	46	18	19	1
27	ERWERB VON BETEILIGUNGEN, KAPITALEINLAGEN	186	75	58	41	12	1
28	TILGUNG VON KREDITEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	78	17	41	22	6 -	5
29	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	176	10	93	52	1	19
30	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	8 687	2 484	4 983	913	198	122
31	BEREINIGTE AUSGABEN	40 374	14 470	19 280	4 701	1 519	405
32	BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE	X	X	X	X	X	X
33	SCHULDENTILGUNG AM KREDITMARKT	1 356	504	598	191	34	29
34	TILGUNG INNERER DARLEHEN	X	X	X	X	X	X
35	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	X	X	X	X	X	X
36	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	X	X	X	X	X	X
	NACHRICHTLICH:						
37	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	12 832	4 313	6 815	1 444	138	223
38	BEWIRTSCHAFTETE FREMDMITTEL	164	80	22	50	-	1
39	STEUERAUSGLEICHE	31	8	23	-	-	-

6 EINNAHMEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

1. VIERTELJAHR 1990

MILL. DM

LFD. NR.	EINNAHMEART	GEMEINDEN U. GEMEINDEVER- BAENDE INS- GESAMT	KREISFREIE STAEDTE	KREISANGE- HOERIGE GEMEINDEN	LANDKREISE	BEZIRKS- VERBAENDE	AEMTER, SAMT- U. VERBANDS- GEMEINDEN
40	STEUERN UND STEUERAEMNLICHE ABGABEN	12 278	5 311	6 910	55	-	1
41	GRUNDSTEUER A	101	3	97	-	-	-
42	GRUNDSTEUER B	1 742	662	1 080	-	-	-
43	GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL (NETTO)	8 735	4 073	4 661	-	-	-
44	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	1 401	465	936	-	-	-
45	GRUNDERWERBSTEUER	75	23	-	52	-	-
46	SONSTIGE STEUERN UND STEUERAEMNLICHE EINNAHMEN	225	84	136	4	-	1
47	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT, ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN	4 435	1 604	1 727	581	492	31
	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN						
48	VOM BUND	16	15	1	-	-	-
49	VOM LAND	7 809	2 024	3 041	2 150	540	154
50	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	33	-	32	-	-	-
51	ALLGEMEINE UMLAGEN VON GEMEINDEN/GV.	5 590	-	-	3 591	1 807	193
	SONSTIGE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER LAUFENDE ZWECKE, ZINSEINNAHMEN						
52	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	4 319	1 068	1 125	1 585	381	160
53	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	410	97	80	134	95	4
54	VOM LAND	1 941	560	309	998	69	5
55	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	1 540	241	587	386	188	138
56	VON ZWECKVERBAENDEN U.SONST. OEFFENTL. BEREICH	428	171	149	66	28	13
57	VON ANDEREN BEREICHEN	876	351	367	101	31	26
58	VERHALTUNGS-U.BENUTZUNGSGB.,ZWECKGB. ABGABEN	5 498	2 142	2 420	806	55	75
59	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	7 162	241	619	3 977	1 994	331
60	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	33 790	12 273	15 004	4 882	1 311	310
61	EINNAHMEN AUS DER VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	1 636	617	926	71	18	5
	ZUWEISUNGEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONS- FOERDERUNGSMASSNAHMEN						
62	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	2 613	811	1 276	386	87	53
63	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	142	66	60	11	5	1
64	VOM LAND	2 263	730	1 100	321	81	32
65	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	176	10	93	52	1	19
66	VON ZWECKVERBAENDEN U.SONST. OEFFENTL. BEREICH	32	5	24	2	1	1
67	VON ANDEREN BEREICHEN	922	167	713	10	20	12
68	RUECKFLUESSE VON DARLEHEN	209	131	36	26	16	1
69	SCHULDENAUFNAHME BEIM OEFFENTLICHEN BEREICH	376	208	101	58	5	4
70	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	176	10	93	52	1	19
71	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	5 580	1 924	2 960	498	144	55
72	BEREINIGTE EINNAHMEN	38 370	14 197	17 864	5 390	1 455	365
73	BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE	X	X	X	X	X	X
74	SCHULDENAUFNAHME AM KREDITMARKT	1 651	486	777	397	8	34
75	INNERE DARLEHEN	X	X	X	X	X	X
76	ENTNAHME AUS RUECKLAGEN	X	X	X	X	X	X
	NACHRICHTLICH:						
77	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	12 935	4 315	6 816	1 444	138	223
78	BEWIRTSCHAFTETE FREMDMITTEL	164	90	22	50	-	1
79	STEUERAUSGLEICHE	31	8	23	-	-	-

7 FUNDIERTE SCHULDEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE
31. MAERZ 1990
- MILL.

LFD. NR.	ART DER SCHULDEN		INS- GESAMT	BUND		ERP- SONDER- VERMOEGEN	ZUSAMMEN
				ZUSAMMEN	DAR. LASTEN- AUSGLEICHS- FONDS		
SCHULDEN AUS KREDITMARKTMITTELN 1)							
1	ZUSAMMEN	31.MAERZ 1990.....	904 208	484 363	28	7 107	412 738
2		31.DEZEMBER 1989.....	901 364	480 305	31	6 753	414 306
3	STAAT	31.MAERZ 1990.....	793 480	484 363	28	7 107	302 010
4		31.DEZEMBER 1989.....	790 889	480 305	31	6 753	303 831
5	GEMEINDEN/GV.	31.MAERZ 1990.....	110 728	-	-	-	110 728
6		31.DEZEMBER 1989.....	110 475	-	-	-	110 475
WERTPAPIERSCHULDEN 2)							
7	STAAT	31.MAERZ 1990.....	423 216	387 902	-	-	35 314
8		31.DEZEMBER 1989.....	414 752	378 192	-	-	36 560
SCHULDEN BEI DER SOZIALVERSICHERUNG							
9	STAAT	31.MAERZ 1990.....	2 587	1 270	-	-	1 317
10		31.DEZEMBER 1989.....	2 840	1 400	-	-	1 440
INLAENDISCHEN KREDITINSTITUTEN O.AE.							
11	STAAT	31.MAERZ 1990.....	333 527	73 098	28	7 107	253 322
12		31.DEZEMBER 1989.....	337 473	76 752	31	6 753	253 968
AUSLAENDISCHEN KREDITINSTITUTEN O.AE.							
13	STAAT	31.MAERZ 1990.....	34 147	22 093	-	-	12 054
14		31.DEZEMBER 1989.....	35 824	23 961	-	-	11 863
KREDITAENNLICHE RECHTSGESCHAEFTE							
15	STAAT	31.MAERZ 1990.....	104	-	-	-	104
16		31.DEZEMBER 1989.....	105	-	-	-	105
AUSGLEICHSFORDERUNGEN							
17	STAAT	31.MAERZ 1990.....	13 855	10 107	-	-	3 748
18		31.DEZEMBER 1989.....	13 903	10 155	-	-	3 748
VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFEABGABE							
19	STAAT	31.MAERZ 1990.....	79	79	-	-	-
20		31.DEZEMBER 1989.....	80	80	-	-	-
FUNDIERTE SCHULDEN OHNE SCHULDEN BEI VERWALTUNGEN							
21	ZUSAMMEN	31.MAERZ 1990.....	918 246	494 549	28	7 107	416 590
22		31.DEZEMBER 1989.....	915 452	490 540	31	6 753	418 159
23	STAAT	31.MAERZ 1990.....	807 518	494 549	28	7 107	305 862
24		31.DEZEMBER 1989.....	804 977	490 540	31	6 753	307 684
25	GEMEINDEN/GV.	31.MAERZ 1990.....	110 728	-	-	-	110 728
26		31.DEZEMBER 1989.....	110 475	-	-	-	110 475
SCHULDEN BEI VERWALTUNGEN							
27	STAAT	31.MAERZ 1990.....	30 459	1	1	-	30 458
28		31.DEZEMBER 1989.....	30 684	1	1	-	30 683
29	GEMEINDEN/GV.	31.MAERZ 1990.....	10 279	-	-	-	10 279
30		31.DEZEMBER 1989.....	10 060	-	-	-	10 060
INSGESAMT							
31	STAAT	31.MAERZ 1990.....	837 973	494 551	29	7 107	336 315
32		31.DEZEMBER 1989.....	835 658	490 540	32	6 753	338 365
33	GEMEINDEN/GV. 3)	31.MAERZ 1990.....	121 007	-	-	-	121 007
34		31.DEZEMBER 1989.....	120 535	-	-	-	120 535
NACHRICHTLICH: KASSENKREDITE							
35	ZUSAMMEN	31.MAERZ 1990.....	3 943	-	-	346	3 597
36		31.DEZEMBER 1989.....	3 503	-	-	310	3 193
37	STAAT	31.MAERZ 1990.....	2 943	-	-	346	2 597
38		31.DEZEMBER 1989.....	2 486	-	-	310	2 176
39	GEMEINDEN/GV. 4)	31.MAERZ 1990.....	1 000	-	-	-	1 000
40		31.DEZEMBER 1989.....	1 017	-	-	-	1 017

1) EINSCHL. FREMDWAHRUNGSSCHULDEN, BEI GEMEINDEN/GV. EINSCHL.
KREDITAENNLICHER RECHTSGESCHAEFTE.
2) OHNE WERTPAPIERE IM EIGENEN BESTAND DER EMITTENTEN.

3) OHNE INNERE DARLEHEN.
4) OHNE BADEN-WUERTTEMBERG

NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN
UND 31. DEZEMBER 1989
DM -

LAENDER											LFD. NR.
SCHLESWIG- HOLSTEIN	NIEDER- SACHSEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	HAMBURG	BREMEN	BERLIN (WEST)	
20 202	52 788	132 289	38 944	25 693	47 289	41 112	13 308	16 796	13 564	10 813	1
20 364	52 331	133 357	39 787	26 030	47 090	40 859	13 121	17 214	13 348	10 805	2
17 396	37 658	91 476	24 426	18 911	33 632	26 651	10 747	16 736	13 564	10 813	3
17 549	37 282	92 672	25 291	19 276	33 380	26 436	10 578	17 214	13 348	10 805	4
2 806	15 130	40 813	14 518	6 782	13 657	14 461	2 561	-	-	-	5
2 815	15 049	40 685	14 496	6 754	13 710	14 423	2 543	-	-	-	6
1 814	3 550	15 026	2 400	480	1 790	4 950	-	1 978	1 541	1 785	7
1 851	3 700	15 690	2 400	480	1 800	4 950	-	2 278	1 551	1 860	8
45	58	219	15	290	132	129	12	3	290	124	9
46	64	240	20	286	152	135	12	3	315	167	10
14 622	32 102	72 448	20 684	17 887	28 694	21 345	10 720	14 506	11 410	8 904	11
14 777	31 751	73 090	21 389	18 286	28 337	21 155	10 552	14 684	11 170	8 777	12
915	1 948	3 783	1 327	254	3 015	226	15	248	323	-	13
875	1 767	3 653	1 482	224	3 090	196	15	248	313	-	14
1	1	-	1	-	-	-	-	24	-	77	15
2	1	-	1	-	-	-	-	24	-	77	16
118	401	879	308	173	612	671	-	291	49	246	17
118	401	879	308	173	612	671	-	291	49	246	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
20 321	53 190	133 168	39 253	25 866	47 901	41 783	13 308	17 051	13 613	11 136	21
20 484	52 733	134 236	40 096	26 203	47 702	41 530	13 121	17 529	13 397	11 128	22
17 515	38 060	92 355	24 735	19 084	34 244	27 322	10 747	17 051	13 613	11 136	23
17 669	37 684	93 551	25 600	19 449	33 992	27 107	10 578	17 529	13 397	11 128	24
2 806	15 130	40 813	14 518	6 782	13 657	14 461	2 561	-	-	-	25
2 815	15 049	40 685	14 496	6 754	13 710	14 423	2 543	-	-	-	26
1 169	2 809	8 016	1 932	1 191	3 336	4 730	228	1 029	335	5 683	27
1 167	2 856	8 041	1 948	1 202	3 346	4 732	231	1 033	336	5 791	28
768	1 536	1 782	2 317	158	1 221	2 445	52	-	-	-	29
760	1 542	1 862	2 236	158	1 153	2 296	53	-	-	-	30
18 684	40 869	100 371	26 666	20 274	37 579	32 052	10 974	18 079	13 948	16 819	31
18 836	40 540	101 593	27 548	20 650	37 337	31 839	10 809	18 562	13 733	16 918	32
3 574	16 666	42 595	16 835	6 940	14 878	16 906	2 613	-	-	-	33
3 575	16 591	42 547	16 792	6 912	14 863	16 719	2 596	-	-	-	34
256	82	1 871	210	415	-	98	325	271	69	-	35
346	317	940	175	173	-	459	550	-	107	122	36
222	-	1 517	-	366	-	-	152	271	69	-	37
323	269	527	-	129	-	403	296	-	107	122	38
34	82	354	210	48	-	98	173	-	-	-	39
23	48	417	175	44	-	56	254	-	-	-	40

A N H A N G
Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 5/12		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
1	1	Personalausgaben	4	40-46
4		Löhne und Gehälter	41, 42	-
5		Versorgungsbezüge u. dgl.	43	-
6		Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	44	-
7		Personalbezogene Sachausgaben	45	-
8	2	Laufender Sachaufwand	51-55,67,685	50-66,675-677, 717, 84
11		Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	519, 521	. s. Fußn. a)
12	3	Sonstige sächl. Verwaltungsausgaben	51-54 (ohne 519,521)	50-66 a)
15		Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.	55	-
16		Erstattungen an andere Bereiche	67	. s. Fußn. b)
17	4	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	685	675-677, 717, 84 b)
		Zinsausgaben		
20	5	an öffentlichen Bereich	56	800-803
23	6	an andere Bereiche	57	804,808
26		an die Sozialversicherung	572	-
27		für Ausgleichsforderungen	573	-
28		an sonstigen Kreditmarkt	571,575,576, 578	-
		Allgem. Zuweisungen und Umlagen		
29	7	an Länder	612	821,831
32	8	an Gemeinden/Gv.	613	822,832
-	9	an sonstigen öffentlichen Bereich	-	823,824,833
		Sonstige Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke		
35	10	an öffentlichen Bereich	61-65 (ohne 612,613)	670-674,710- 714,720-724, 823,824,833 k)
38		an Bund	611,621, 631,641,651	.
39		an LAF und ERP	614,615,624, 625,634,635, 644,645,654, 655	-
40		an Länder	622,632,642, 652	.
41		an Gemeinden/Gv.	623,633,643, 653	.
42		an Zweckverbände	617,627,637, 647,657	.
43		an die Sozialversicherung	616,626,636, 646,656	.

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 5/12		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
44	11	an andere Bereiche	66,68 (ohne 685)	70,715,716, 725-727,73-78
47	12	Renten, Unterstützungen u.ä. an natürliche Personen	681	73-78
50	13	an Sonstige	66,682-684, 686-689	70,715,716, 725-727
53		an öffentl. Unternehmen, soweit nicht durch lfd. Betrieb bedingt	687	-
54		Sonstige an Unternehmen	661-663,669,682, 683, 689	.
55		an soziale u.ä. Einrichtungen	684	.
56		an übrige Welt	666, 668, 686,688	-
57	14	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
60	15	<u>Ausgaben der laufenden Rechnung</u>	x	x
63	16, 21	Sachinvestitionen	7,81,82	932,935,94-96
66	16	Baumaßnahmen	7	94-96
69	17	Schulen	Funktion 12	Einzelplan 2
72		Hochschulen	Funktion 13	-
73		Einrichtungen des Gesundheitswesens	Funktion 31	.
74		Energie- und Wasservirtschaft, Kulturbau	Funktion 62	-
75	18	Abwasserbeseitigung	-	Abschnitt 70
76	19	Straßen	Funktion 72	Abschn. 63-66
79	20	Übrige Aufgabenbereiche	Restliche Funktionen	Restl.Epl. u. Abschnitte
82	21	Erwerb von Sachvermögen	81,82	932-935
85		Erwerb von unbewegl. Sachen	82	.
86		Erwerb von bewegl. Sachen	81	.
Vermögensübertragungen				
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				
87	22	an öffentlichen Bereich	881-887	980-984
90		an Bund	881	.
91		an Länder	882	.
92		an Gemeinden/Gv.	883	.
93		an Zweckverbände	887	.
94		an sonstigen öffentl. Bereich	884,885,886	.
95	23	an andere Bereiche	89	985-987

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 5/12		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
Sonstige Vermögensübertragungen				
98		an Öffentlichen Bereich	691-693	-
99		an Länder	692	-
100		an Bund und Gemeinden/Gv.	691,693	-
101	24, 25	an andere Bereiche	696-699	990,991
104	24	an Unternehmen	697	990
107	25	an Sonstige im Inland	698	991
110		an übrige Welt	696, 699	-
Darlehen				
111		an Öffentlichen Bereich	851-857	. siehe Fußnote c)
112		an Länder	852	.
113		an Gemeinden/Gv.	853	.
114		an Zweckverbände	857	.
115		an sonstigen öffentl. Bereich	851,854,855, 856	.
116	26	an andere Bereiche	86,87	92 c)
119	27	Erwerb von Beteiligungen u. dgl.	83	930
122	28	Tilgungsausgaben an Öffentlichen Bereich	58	970-973
125		an Bund	581	.
126		an LAF und ERP	584,585	.
127		an Länder, Gemeinden/Gv. und Zweckverbände	582,583,587	.
128	29	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
131	30	<u>Ausgaben der Kapitalrechnung</u>	x	x
134	31	<u>Bereinigte Ausgaben</u>	x	x
-	32	Besondere Finanzierungsvorgänge	-	x
137	33	Schuldentilgung am Kreditmarkt	59	974-978
140		an die Sozialversicherung	592	.
141		an Öffentliche Unternehmen und Ausland	591,596, 598	.
142		für Ausgleichsforderungen	593	-
143		an sonstigen inländischen Kreditmarkt	595	.
144	34	Rückzahlung innerer Darlehen	-	x
145	35	Zuführungen an Rücklagen	91	x

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 5/12		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
148	36	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	96	892,992
		<u>Zu- und Absetzungen</u>		
151		./. Sonderhaushalte	x	-
152		./. Bruttostellungen	x	-
153		+ Nettostellungen	98	638 aus A 14; 679,68,717 aus UA 291,78 aus UA 480,481,488, 809,810,815,86, 90
-	37	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	679,68,809,86,90
-	38	Bewirtschaftete Fremdmittel	-	638 aus A 14,717 aus UA 291,78 aus UA 480,481, 488
-	39	Steuerausgleiche	-	810,815
156		<u>Summe lt. Abschlußnachweisung der Kassen</u>	x	.

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Einnahmeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 6/13		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
157	40	Steuern und steuerähnliche Abgaben	0 (ohne 092)	00-03 (./, 810,815)
160		Einkommen- und Körperschaftsteuer	011-014	-
161		Umsatzsteuer	015,016	-
162		Gewerbsteuerumlage	017	-
163		Bundessteuern	021-049	-
164		Landessteuern	051-069	-
165		Gemeindesteuern der Stadtstaaten	071-089	-
166		Steuerähnliche Abgaben	09 (ohne 092)	-
167	41, 42	Grundsteuer A und B	-	000,001
168	43	Gewerbsteuer netto	-	003 (./, 810,815)
169		Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	-	003
170		- Gewerbsteuerumlage	-	810(815)
171	44	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-	01
172	45	Grunderverbsteuer	-	024
173	46	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	-	002,02 (ohne 024),03
174	47	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, Ersatz von sozialen Leistungen	12 ^{d)}	13-15,21,22, 24-26 d)
		Zinseinnahmen		
177		vom öffentlichen Bereich	151-157	. s. Fußn. e)
178		von Ländern	152	.
179		von Gemeinden/Gv.	153	.
180		von Zweckverbänden	157	.
181		vom sonstigen öffentl. Bereich	151,154-156	.
182		von anderen Bereichen	16	. s. Fußn. h)
		Allgem. Zuweisungen und Umlagen		
-	48	vom Bund	-	060
183	49	von Ländern	212	041,051,061
186	50, 51	von Gemeinden/Gv.	052,062,072 s. Fußn. f)
		Sonstige Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke		
187	52	vom öffentlichen Bereich	21-25 (ohne 212)	060,k) 160-164, 170-174,e) 200-204, 230-234
190		vom Bund für Ausgleichsforderungen	241 (Fu 921)	-
191	53	Sonstige von Bund, LAF, ERP	211,214,215, 221,224,225 231,234,235, 241 (ohne Fu 921),244, 245,251,254, 255	060,160,170, 200,230

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Einnahmeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 6/13		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
194	54	von Ländern	222,232,242, 252	161,171,201, 231
197	55	von Gemeinden/Gv.	213 f), 233, 243,253	162,172,202, 232
200		von Zweckverbänden	217,227,237, 247,257	.
201	56	von sonstigen öffentl. Bereichen	216,226,236, 246,256	s. Fußn. g) 163,164,173, 174,203,204, 233,234 g)
204	57	von anderen Bereichen	112,26,28	165-167, 175-177, 205-207, 235-237 h)
207	58	Sonstige Einnahmen der laufenden Rechnung	111,113,119,27	10-12 i)
210	58	Gebühren, sonstige Entgelte	111	10-12
213		Sonstige Verwaltungseinnahmen und Erstattungen von anderen Bereichen	113,119,27	.
214	59	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
217	60	<u>Einnahmen der laufenden Rechnung</u>	x	x
220	61	Veräußerung von Vermögen	13	33,34
223		Veräußerung von Sachvermögen	131,132	.
224		Veräußerung von Beteiligungen	133,134	.
Vermögensübertragungen				
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				
225	62	vom öffentlichen Bereich	33	360-364
228	63	vom Bund	331	360
231	64	von Ländern	332	361
234	65	von Gemeinden/Gv.	333	362
237	66	vom sonst. öffentl. Bereich	334-337	363,364
240	67	von anderen Bereichen	34	35,365-367
Sonstige Vermögensübertragungen				
243		vom öffentlichen Bereich	291-293	-
244		von anderen Bereichen	296-299	-
Darlehensrückflüsse				
245		vom öffentlichen Bereich	171-177	.
246		von Ländern	172	s. Fußn. j) .
247		von Gemeinden/Gv.	173	.
248		von Zweckverbänden	177	.
249		von sonstigen öffentl. Bereich	171,174-176	.
250	68	von anderen Bereichen	14,18	32 j)

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Einnahmeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 6/13		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
253	69	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	311-315,317	370-373
256		bei Bund, LAF und ERP	311,314,315	.
257		bei Ländern, Gemeinden/Gv. und Zweckverbänden	312,313,317	.
258	70	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
261	71	<u>Einnahmen der Kapitalrechnung</u>	x	x
264	72	<u>Bereinigte Einnahmen</u>	x	x
-	73	<u>Besondere Finanzierungsvorgänge</u>	-	x
267	74	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	32	374,378
270		bei der Sozialversicherung	322	.
271		am sonstigen Kreditmarkt	32 (ohne 322)	.
272	75	Innere Darlehen	-	x
273	76	Entnahmen aus Rücklagen	35	x
276		Überschüsse aus Vorjahren	36	x
277		Münzeinnahmen	092	x
		<u>Zu- und Absetzungen</u>		
278		./. Sonderhaushalte	x	.
279		./. Bruttostellungen	x	.
280		+ Nettostellungen	38	169,209,27,28, 30,810,815, 160 aus A 14, 160 aus UA 480, 161 aus 291, 481,488
-	77	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	169,209,27,28, 30
-	78	Bewirtschaftete Fremdmittel	-	160 aus A 14, 160 aus UA 480, 161 aus 291, 481,488
-	79	Steuerausgleiche	-	810,815
283		<u>Summe lt. Abschlußnachweisung der Kassen</u>	x	.

- a) Einschl. Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens (GrNrn. 50, 51) ohne weitere Finanzausgaben der Gemeinden (GrNr. 84).
b) Einschl. Erstattungen an andere Bereiche (GrNrn. 675-677) und weiterer Finanzausgaben (GrNr. 84).
c) Einschl. Darlehen an öffentlichen Bereich.
d) Einschl. sonstiger Verwaltungseinnahmen (GrNr. 15); Gemeinden/Gv. einschl. Bund u. Länder ohne sonstige laufende Zuschüsse von anderen Bereichen.
e) Einschl. Zinseinnahmen vom öffentlichen Bereich (GrNrn. 200-204).

- f) Einschl. Allg. Zuweisungen von Gemeinden (GrNr.213).
g) Einschl. Zahlungen von Zweckverbänden (GrNrn. 163, 173, 203, 233).
h) Einschl. Erstattungen (GrNrn. 165-167) und Zinseinnahmen von anderen Bereichen (GrNrn. 205-207), ohne sonstige laufende Zuschüsse von anderen Bereichen (GrNrn. 24-26 s. Fußnote d).
i) Ohne sonstige Verwaltungseinnahmen (s. Fußnote d) und Erstattungen von anderen Bereichen (s. Fußnote h).
j) Einschl. Darlehensrückflüsse vom öffentlichen Bereich.
k) Nur in Tabelle 4.